



**PRAKTISCHER BLICK
AUF DEN
ARBEITSSCHUTZ**

Arbeitsschutz
(Arbeitsschutzgesetz + DGUV)



Arbeitssicherheit



Betriebsmedizin

Verantwortung trägt Geschäftsführung

- AG müssen organisatorische + technische Maßnahmen treffen, um die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten zu gewährleisten und **diese zu überprüfen**. AG müssen präventiv tätig sein
- Diese Verantwortung ist nicht delegierbar
- MA sind verpflichtet, sich aktiv am Arbeitsschutz zu beteiligen
- Übertragung von Pflichten auf Führungskräfte
- Übertragung von Pflichten auf Sicherheitsbeauftragte
- Beratung durch Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Arbeitsmedizinische Vorsorgen durch Betriebsarzt

Wichtige Personen im Arbeitsschutz

- Unternehmer:in
- Fachkraft für Arbeitssicherheit „FaSi“ (ab 1.MA)*
- Betriebsmed. Dienst/ Betriebsärztin (ab 1. MA)
- Sicherheitsbeauftragte:r (ab 20 MA), schriftlich bestellen
- Ersthelfer:innen (ab 2 MA) wenn mehr als 20 MA: 5%
- Brandschutzbeauftragte/Brandschutzhelfer:innen

*Unternehmermodell in der LWS bei bis zu 20 Mitarbeitenden

„Must haves“

- pflichtgemäße Gefährdungsbeurteilungen/ mind. Alle 2 Jahre
- Gefahrenstoffregister
- Vorsorgeuntersuchungen und Kartei für die Mitarbeitenden
- ASA (Ausschuss für Arbeitssicherheit, ab 20. MA, tagt 4x jährl.)
- Unterweisungen
- Erste Hilfe/ Verbandskasten- buch und Aushänge

„Must haves“

- Fluchtwegeplan/ Piktogramme
- Betriebsanweisungen verschriftlichen z.B. Umgang mit psych.Belastungen, Biostoffen
- Überprüfung der mobilen elektr. Geräte
- Gefährdungsbeurteilung zum Thema Mutterschutz
- (Brandschutz auf landwirtschaftlichen Betrieben)
- Feuerlöscher
- Dokumentation
- Betriebsanleitungen für Maschinen

Wichtige Aushänge

- Kontakt Betriebsmed. Dienst
- Kontakt Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Erste Hilfe
- Verhalten im Brandfall
- Fluchtwegeplan



Gefährdungsbeurteilungen-

www.svlfg.de/mediencenter-gefaehrdungsbeurteilungen

Unternehmen	Gefährdungsbeurteilung Geflügelhaltung	Dok-Nr.:	GBU-W-B005
		Ersteller:	
		Verantwortlicher:	
		Datum:	
Arbeitsplatz/-bereich:	Geflügelmast und Eierproduktion		
Tätigkeiten:	Allgemeiner Umgang mit Geflügel		
Rechtsvorschrift/ Information	VSG 4.1		

Gefährdungs-faktor	Gefährdungen / Belastungen ▪ Beispiel-/Standardmaßnahmen	Risiko 1: Gering 2: Mittel 3: Hoch	Besteht ein Defizit?		Einzuleitende Maßnahmen Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am
			Ja	Nein			
	Einatmen von Stall- und Futtermittelstäuben ▪ Expositionszeiten verringern ▪ Atemschutz benutzen (FFP2 oder Frischlufthelm)	(3)				1) 2) 3)	1) 2)
	Heben und Tragen von Lasten ▪ Arbeiten mechanisieren ▪ Hebe- und Traghilfen verwenden	(2)				1) 2) 3)	1) 2)
Verantwortlicher (Name, Vorname)		Ort, Datum			Unterschrift		

Unternehmen		Gefährdungsbeurteilung Gemüsebau-Außenwirtschaft	Dok-Nr.: GBU-W-H002
○○○○○			Ersteller: ○○○○○
Arbeitsplatz/-bereich: Gemüsebau			Verantwortlicher: ○○○○○
Tätigkeiten: Pflanzen, Ernten			Datum: ○○○○○
Rechtsvorschrift/-Information: Broschüre: Feldgemüsebau			

Gefährdungs-faktor	Gefährdungen-/Belastungen ↳ Beispiel-/Standardmaßnahmen	Risiko 1: Gering 2: Mittel 3: Hoch	Besteht ein Defizit?		Einzuleitende Maßnahmen Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erf. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erf. am
			Ja	Nein			
	Schneiden und Stechen bei der Ernte ↳ Schutzhandschuhe tragen	(2) ○○○○○	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○ 3) ○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○
	Feuchtarbeit ↳ TRGS 401 beachten ↳ Hautschutz verwenden	(2) ○○○○○	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○ 3) ○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○
	UV-Strahlung ↳ Beschattung herstellen ↳ Belastungszeiten senken ↳ Sonnenschutzkleidung tragen ↳ Sonnenschutzmittel verwenden	(2) ○○○○○	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○ 3) ○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○
	Witterungseinflüsse ↳ Wetterschutzkleidung tragen	(2) ○○○○○	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○ 3) ○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○
	Zwangshaltung ↳ Arbeitsplätze ergonomisch gestalten ↳ Entlastungsphasen einlegen	(2) ○○○○○	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○ 3) ○○○○○	1) ○○○○○ 2) ○○○○○

Ende des geschützten Abschnitts

Standardmaßnahmen	2: Mittel 3: Hoch	Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen		1) Wert 2) Bis-w 3) Erl. a
		Ja	Nein	
Rechen bei der Ernte	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schuhe tragen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Beachten Verwenden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Herstellen Leiten senken Arbeitskleidung tragen Arbeitsmittel verwenden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitskleidung tragen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitskleidung ergonomisch gestalten Einlagen einlegen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ende des geschützten Abschnitts

Fehlender Arbeitsschutz kann teuer werden

- ❖ Erfüllt ein Unternehmen die Auflagen des Gesetzgebers sowie der Berufsgenossenschaft nicht, drohen hohe Ordnungsgelder
- ❖ Zudem greift im Ernstfall der Versicherungsschutz der betroffenen Firma nicht, etwa bei einem Arbeitsunfall
- ❖ Kontrollinstanzen: Berufsgenossenschaften + Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin/ Amt für Arbeitsschutz